

Ernährungssouveränitäts-Initiative (Volksabstimmung vom 23.09.18)

Die wichtigsten Argumente gegen die Ernährungssouveränitätsinitiative:

- Die Schweiz würde international isoliert.
- Lebensmittel würden teurer, das Angebot knapper und über den Einkaufstourismus Arbeitsplätze ins Ausland verlagert.

Die Volksinitiative «Für Ernährungssouveränität. Die Landwirtschaft betrifft uns alle» der Bauerngewerkschaft Uniterre will eine kleinbäuerliche Landwirtschaft fördern, die primär für die lokale Versorgung der Bevölkerung zuständig ist. Dies soll mit umfangreichen staatlichen Markteingriffen (Importverboten, höheren Zölle, zusätzlichen Subventionen) erreicht werden. Importierte landwirtschaftliche Erzeugnisse und Lebensmittel sollen grundsätzlich den sozialen und ökologischen Normen der Schweiz entsprechen müssen.

Diese Initiative ist noch extremer als die am gleichen Tag zur Abstimmung kommende Fair-Food-Initiative. Swiss Retail lehnt beide Initiativen dezidiert ab. Gegen beide Volksinitiativen spricht insbesondere,

- dass die Bevölkerung für sie einen hohen Preis bezahlen müsste – einerseits über höhere Preise für Lebensmittel, andererseits über Steuern für einen ausufernden Kontrollapparat
- dass sie die Konsumentinnen und Konsumenten unnötig bevormunden
- dass sie durch die Verteuerung und Reduktion des Angebots den Einkaufstourismus ankurbeln und damit Arbeitsplätze und Wertschöpfung im Schweizer Detailhandel vernichten.

Die Ernährungssouveränitätsinitiative würde zudem internationale Handelsbeziehungen massiv erschweren und die Schweiz international isolieren. Sie würde die Errungenschaften der Agrarpolitik der vergangenen 25 Jahre zunichtemachen und die Schweiz um Jahrzehnte zurückwerfen

Weitere Informationen: www.agrarinitiativen-nein.ch

Aldi	eManor	Hornbach	Loeb	Outdoor Trading	Transa
Athleticum	Franz Carl Weber	IKEA	Manor	Pistor	Valora
C&A	Fressnapf	Jelmoli	Markant Syntrade	Rio Getränkemarkt	Volg
Charles Vögele	Gerry Weber	Jumbo	Maus Frères	shop and more	Vögele Shoes
Conforama	Gonset	Landi	Mode Bayard	Spar	
Dufry Basel	Grandi Magazzini	Lidl	Nuance Group	Tchibo	